

- Leitrechnerkopplung
A Dosiergerät
B Wägesystem
C Regel-/Steuermodul
D Bedieneinheit

Jeder Coperion K-Tron volumetrische Dosierer setzt sich aus den Komponenten A, C und D zusammen.

Dieses Blatt beschreibt die Komponente A

Anwendung

Volumetrische Dosierung von leichtfließenden bis sehr schwerfließenden (z.B. ballenden, feuchten, brückenbildenden) Pulvern, speziell im Pharma-Bereich. Dieses Dosiergerät kann jederzeit in eine Differential-Dosierwaage umgerüstet werden. Sämtliche Coperion K-Tron Pharma-Dosierer wurden spezifisch für die strengen Anforderungen der pharmazeutischen Industrie ausgelegt. Der Dosierer wurde nach cGMP konstruiert, ist einfach zu reinigen und kann ohne Werkzeug zerlegt werden.

Konstruktion

Modulares Zweiwellendosiergerät. Auswechselbare Dosierwerkzeuge erlauben die optimale Anpassung an das Schüttgut. Das „Quick Change“-Design, bei dem die Dosiereinheit schnell vom Dosiererantrieb abgekoppelt werden kann, ermöglicht einfache und schnelle Produktwechsel. Alle verfügbaren Dosiereinheiten können mit demselben Antrieb verwendet werden. Alle mit dem Produkt in Berührung kommenden Teile bestehen aus rost- und säurebeständigem Stahl. Ein Schnellverschluss ermöglicht ein einfaches Austauschen der Behälter. Der Schneckenfüller fördert das Schüttgut schonend und gleichmässig zu den Dosierschnecken.

Dieses Gerät entspricht allen geltenden europäischen Richtlinien (z. B. Maschinen, EMV) und ist ausserdem von einem anerkannten Labor als mit der elektrischen Sicherheitsnorm UL 61010-1 konform gelistet.

Merkmale:

- Reduzierte Standfläche
- 2-Grad-Neigung für bessere WIP-Reinigung
- Quick-Change-Design für flexiblen Produktwechsel
- Ein Antrieb für den gesamten Leistungsbereich

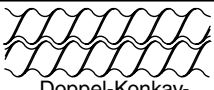
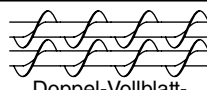
Elektronisches Steuergerät (siehe separate Datenblätter)

Das Regelsystem SmartConnex™ ermöglicht die Regelung von einzelnen oder mehreren Komponenten. Jedes Dosiergerät hat ein eigenes Regel-/Steuermodul. Die Kommunikation zwischen der Dosierwaage mit dem Steuermodul, der Bedieneinheit und den Smart I/O erfolgt über einen Bus. Für die Verbindung zum betriebseigenen Host-System stehen diverse Protokolle zur Auswahl

Optionen für Ex-Anwendungen:

- NEC Class II, Div. 2, Groups F & G
Class I, Div. 2, Groups C & D
ATEX 3D/3D, 3D/2D, 3G/3G (ausser/innen)

Dosierwerkzeuge und Dosierleistungen

Steigung			
		Doppel-Konkav-Schnecken	Doppel-Vollblatt-Schnecken
grob	dm³/h	2.5 - 1386	4.4 - 2012
	ft³/h	0.09 - 48.9	0.16 - 71.1
fein	dm³/h	1.63 - 791	2.2 - 1007
	ft³/h	0.06 - 27.9	0.08 - 35.6

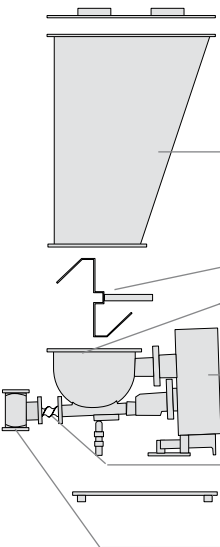
Servomotor mit KCM-Steuerung / Verstellbereich 1:1267/ Max. Motorendrehzahl 1900 RPM



K3-PH-MV-QT35 mit 50-Liter-Trichter, Grundplatte und optionaler Sicherheitsrost

Die Dosierleistungen basieren auf Versuchen mit einem freifliessenden Produkt (Hartweizengriess, Schüttgewicht 0.783 kg/dm³). Das Schüttgut bestimmt das Dosierwerkzeug. Die Dosierwerkzeuge sind rasch auswechselbar.

ACHTUNG: Bei Dosierleistungen unter 1 kg/h bitte Werk kontaktieren. Kleinere Dosierleistungen sind bei einigen Materialien möglich, müssen aber zwingend durch Versuche im Testlabor bestätigt werden. Materialversuche sind ausserdem für Materialien mit Schüttdichte von mehr als 0,8 kg/dm³ erforderlich.

	Deckel	4D	2 [4]
	Trichter	Siehe unten	
	Schneckenfüller		0.3 [0.7]
	Trog	5 dm³ [0.18 ft³]	10 [22]
	Antrieb & Befestigung	Servo-Motor - 800* W, 240 VAC, IP65 *max. Leistung durch Steuerung begrenzt <i>KCM-III erfordert 230 VAC einphasig</i>	23 [50.6]
	Schnecken		2.5 [5.5]
	Grundplatte		14.8 [32]
	Auslauf	Auslauf horizontal Auslauf vertikal Auslauf mit Druckkompensation	horizontal (std) vertikal (optional)

Volume dm ³ (ft ³)	H mm (in)	D1 mm (in)	Gewicht kg (lb)
50 [1.8]	612 [24.1]	397 [15.6]	8 [17.6]
80 [2.8]	867 [34.1]	397 [15.6]	11.8 [26]

